VORFRAGEBOGEN FÜR DIE ADOPTION EINES HUNDES ODER EINER KATZE

Das Tier, das Sie adoptieren möchten: Hund/Katze

Vorname und Nachname der adoptierenden Person

Zukünftiger Tierhalter (bezüglich Mikrochip bei Hunden)

\_ Alter der adoptierenden Person (Minderjährige sind von einer Adoption ausgeschlossen)

Wohnort (Stadt, Provinz /Staat, Adresse)

Telefon Festnetz / Mobiltelefon

E-Mail

Möchten Sie: einen Hund [ ] eine Katze [ ] Geschlecht: weiblich [ ] männlich [ ]

Größe des Hundes: klein [ ] mittel/klein [ ] mittel [ ] groß [ ] Fell/Haar: kurz [ ] lang [ ]

Alter Wären Sie bereit, bei einem Umzug auf jeden Fall das Tier mitzunehmen? Nein [ ] Ja [ ] Wenn ja, zwischen welchen Orten?

Vorher kommt Ihr Wunsch einen Hund / eine Katze zu adoptieren?

Wie ist Ihre Familie zusammengesetzt? (Zahl und Alter der Familienmitglieder)

Leben kleine Kinder oder betagte Menschen in Ihrer Wohnung / Ihrem Haus? Nein [ ] Ja [ ] Wenn ja, welchen Alters? Sind alle Familienmitglieder mit der geplanten Adoption einverstanden? Nein [ ] Ja [ ]

Gab es in Ihrer Familie bereits Tierhaarallergien? Nein [ ] Ja [ ]

Gibt es Familienmitglieder, die an psychischen oder an psychopathologischen Krankheiten im Allgemein leiden? Nein [ ] Ja [ ]

Gibt es Familienmitglieder, die in psychiatrischer Behandlung sind? Nein [ ] Ja [ ]

Gibt es in Ihrer Familie Personen mit besonderen Krankheiten oder Behinderte? (Nicht alle Hunde sind gleichermaßen gut dazu geeignet, um in Familien mit besonderen Lebensumständen zu leben.) Nein [ ] Ja [ ]

Existieren Verordnungen (von der Eigentümerverwaltung oder vom Hauswirt), die das Halten von Haustieren verbieten? Nein [ ] Ja [ ]

Haben Sie bereits andere Tiere? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn Sie bereits einen Hund haben, was für eine Rasse? Hatten Sie bereits in der Vergangenheit Hunde und/oder Katzen? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn Sie mit “Ja” antworten: Hund [ ] Katze [ ] Beides [ ]

Was war die Todesursache? Wo wird sich der Hund/die Katze tagsüber aufhalten? Garten [ ] Wohnung/Haus [ ]

Wenn das Tier sich im Garten aufhält, ist dieser eingezäunt? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn ja, wie hoch ist die Einzäunung?

Hat diese einen Betonsockel? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn der Hund sich im Garten aufhält und angekettet ist, wie lang ist die Kette? Wo wird der Hund/die Katze schlafen? Im Garten [ ] In der Wohnung/ im Haus [ ]

Wenn das Tier im Garten schlafen soll, wo würde das sein? Werden Sie genug Zeit haben, um sich um Ihr Tier zu kümmern? Nein [ ] Ja [ ]

Wie viele Stunden wird das Tier tagsüber allein sein? Wie oft können Sie mit dem Hund spazieren gehen? Gibt es Parks in Ihrer Gegend? Nein [ ] Ja [ ] Wie weit entfernt ist der nächste Park? \_\_\_\_\_\_\_

Gibt es Treppen/ Aufzüge, die der Hund gehen/ benutzen muss? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn Sie in die Ferien fahren, nehmen Sie den Hund/die Katze mit? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn Sie das Tier nicht mitnehmen können, wem werden Sie es anvertrauen? Haben Sie bereits einen Tierarzt/-ärztin, der/die Ihr Vertrauen genießt? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn ja, wie heißt diese/-r? (Name und Adresse)

Hunde müssen erzogen und an der Leine gehalten werden und müssen draußen ihr Geschäft verrichten; bringen Sie die notwendige Geduld auf, um anfänglich den Kot und den Urin in der Wohnung wegzuräumen, und dem Tier einige grundlegende Regeln beizubringen? Nein [ ] Ja [ ]

Hunde und Katzen müssen geeignetes Tierfutter erhalten; Essens- oder Küchenreste sind nicht gut für sie. Sind Sie dazu bereit, das notwendige Tierfutter zu kaufen? Nein [ ] Ja [ ]

Es gibt gesetzlich vorgeschriebene Behandlungen für Hunde oder Katzen, zum Beispiel jährliche Impfungen, Behandlungen gegen Flöhe und Zecken. Sind Sie imstande diese zusätzlichen Ausgaben aufbringen? Nein [ ] Ja [ ]

Hunde oder Katzen können im Laufe ihres Lebens erkranken. Ist Ihnen das bewusst? Nein [ ] Ja [ ] Sind Sie dazu bereit, die notwendigen Auslagen für die Heilungskosten zu erbringen? Nein [ ] Ja [ ]

Hunde sind keine Spielzeuge für Kinder; wenn man ihnen weh tut, dann beißen sie. Spiele zwischen Kindern und Hunden müssen überwacht werden. Sind Sie sich dessen bewusst? Nein [ ] Ja [ ]

Wissen Sie, dass Hundewelpen ihr Geschäft oft in der Wohnung verrichten, und darüber hinaus alle Gegenstände, die sie erreichen können, anknabbern? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn Sie den Hund oder die Katze nicht mehr wollen, müssen Sie uns sofort darüber in Kenntnis setzen. Im Falle, dass die adoptierende Person sich dazu entschließt, die Adoption auszusetzen, weil er oder sie erkrankt ist, oder es ihm/ihr nicht möglich ist sich um den Hund zu kümmern, muss der Verein informiert werden.

Die aktuelle Adoptivfamilie verpflichtet sich, eine neue Adoptivfamilie zu suchen, die dem Verein Salvami vorgestellt werden muss. Nur mit dem Einverständnis des Vereins darf der Hund von einer neuen Familie adoptiert werden. Der Hund darf auf keinen Fall in ein Hundeheim oder in einen Tierhof gebracht werden (in keinem Land). Sind Sie sich dessen bewusst? Nein [ ] Ja [ ]

Wären Sie mit einer Sterilisation einverstanden? Nein [ ] Ja [ ]

Wir verlangen obligatorisch eine Sterilisation. Sie müssen uns eine Sterilisationsbescheinigung zukommen lassen. Sind Sie sich dessen bewusst? Nein [ ] Ja [ ]

Tumore und Infektionen bei Tieren sind sehr verbreitet und können den Tod des Tieres zur Folge haben. Wissen Sie, dass wenn man eine Hündin sterilisiert, bevor sie zum zweiten Mal läufig wird, Gebärmutter- und Gesäuge-Tumore vollständig vermieden werden können, ebenso Entzündungen der Gebärmutter, wie auch Scheinschwangerschaften? Nein [ ] Ja [ ]

Wissen Sie, dass wenn man ein männliches Tier sterilisiert, Hoden- und Prostatatumore vermieden werden können, wie auch die Übertragung von Geschlechtskrankheiten? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn Sie dies nicht wussten, aber jetzt darüber in Kenntnis gesetzt sind, würden sie dann das Tier sterilisieren lassen? Nein [ ] Ja [ ]

Im Augenblick der Adoption müssen sie ein Pflegschaftsformular unterzeichnen, in dem sie sich dazu verpflichten, den Hund oder die Katze artgerecht zu halten; wir führen diesbezügliche Kontrollen nach der Adoption durch.

Der Verein ist in keinster Weise mit Tierexperimenten für die medizinische Forschung einverstan-den, insbesondere **lehnt der Verein die Vivisektion**, sowie die Verwendung der Tiere zu Versuchs-zwecken strikte ab und verpflichtet den Adoptierenden zur Beachtung der Verordnung RS 455.1 vom 23.04.2008.

Ist das ein Problem für Sie? Nein [ ] Ja [ ]

Ich bin damit einverstanden, dem Verein SALVAMI bei Übergabe des Tieres eine Vorauszahlung für folgende Dienste zu leisten: (Entwurmung; Einsetzen und Registrieren des Mikrochips, Portospe-sen für den Mikrochip, 3 heptavalente Impfungen, Tollwutimpfung, Untersuchung betreffs Vor-handenseins von Antikörpern gegen den Erreger der Tollwut im Blut, Tollwutimpfbescheinigung, Laboruntersuchung des Bluts, des Stuhls und des Urins zur Ausschließung jedwelchen Risikos von Krankheiten wie Parasitenbefall oder Leishmaniose, 4 Arztvisiten, am Tag der Abreise stattzufinden hat, damit die Bescheinigung ausgestellt werden kann, dass sich der Hund in guter Gesundheit befindet, antiparasitäre Behandlungen des Rachens und des Fells; eine Bescheinigung zum Tierhalterwechsel, EU Heimtierausweis, Hundetoilette vor der Abreise, Gebühren für Reise/Transport und Zollformalitäten).

Zu erstattende Gesamtkosten für die oben aufgeführten Behandlungen: **600€** *(für die Welpen)*.

Kosten für Sterilisation/Kastration: **von 150€ bis 300€** (Tierarztvisite, Eingriff, eventuelle stationäre Behandlung, Medikamente, Genesungsaufenthalt).

Bei Weibchen: Sterilisation mit Laparoskopie (auf Anfrage).

Röntgenaufnahmen, MRI, Tomographie, Zahnreinigung oder andere Untersuchungen/ Behandlungen: auf Anfrage, Kosten zu Lasten der Adoptanten.

Der Tierpate / die Tierpatin wurde korrekt und umfassend über den Gesundheitszustand, die Größe und die charakterlichen Eigenschaften des ihm/ihr vom Verein „Salvami“ übergebenen Tieres aufgeklärt. Vom Augenblick der Übergabe desselben, geht die Verantwortung für das Wohl des Tieres vollumfänglich auf den/die Empfänger/ -in des ihm/ihr anvertrauten Tieres über (eingeschlossen sind eventuelle finanzielle Aufwendungen, die mit der Gesundheit des Tieres verbunden sind).

Sind Sie sich darüber im Klaren? Nein [ ] Ja [ ] Ich akzeptiere diese Vorgaben: Nein [ ] Ja [ ]

Im Falle, dass sich der Tierpate / die Tierpatin entscheidet, das er/sie für das ihm/ihr anvertraute Tier, aus gesundheitlichen und/oder anderen zwingenden Gründen, keine Sorge mehr tragen kann, muss der Verein davon umgehend unterrichtet werden.

Es ist dem Verein freigestellt, bei einer neuerlichen Vermittlung des Tieres mitzuhelfen, er ist aber nicht dazu verpflichtet, sich direkt um die Vermittlung und das Finden eines neuen Paten zu bemühen. Diese Aufgabe bleibt dem/der aktuellen Tierpaten / Tierpatin vorbehalten (einschließlich eventueller anfallender finanzieller Aufwendungen). Diesbezüglich obliegt es dem Tierpaten/ der Tierpatin, die Daten einer anderen Person zu hinterlegen, die sich in einem derartigen Fall um das betreffende Tier kümmern kann.

Name und Vorname des/ -r neuen für das Tier zuständigen Paten/Patin:

Telefonnummer:

Der Verein „Salvami“ wird genau abklären, ob er den/die zukünftige/n Tierpaten/ Tierpatin für diese Aufgabe für geeignet hält und akzeptiert.

Auf keinen Fall darf das Tier in ein Tierheim gebracht werden!

Sind Sie sich darüber im Klaren? Nein [ ] Ja [ ] Ich akzeptiere diese Vorgaben: Nein [ ] Ja [ ] Haben Sie vor, das Tier im Rahmen einer tiergestützten Therapie einzusetzen? Nein [ ] Ja [ ]

Wenn ja, haben Sie bereits eine Person ausgesucht, die als Referenzfigur bei der Therapie dienen wird? Nein

[ ] Ja [ ] Name dieser Person:

Wir bitten Sie freundlich, folgende Dokumente beizulegen:

* Ärztliches Attest, das eine gute physische und psychische Gesundheit bestätigt.
* Betreibungsregisterauskunft

Ohne Zustimmung des Vereins dürfen keine Euthanasiebehandlungen am Tier durchgeführt werden. Zuwiderhandlungen werden Vetamt Behörde informiert, darüber hinaus wird der Hund beschlagnahmt und an den Verein zurückgeführt. Zweck des Vereins ist es, mittels der Palliativmedizin, die ungerechtfertigte Euthanasie zu verhindern.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Den Empfang des Tieres bescheinigt: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift des zukünftigen Tierhalters: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Unsere Volontäre haben die Hunde des Vereins Salvami den ganzen Tag um sich und nehmen sie auch oft mit im Auto. Die Tierärzte des Vereins sind extrem seriös und untersuchen unsere Hunde regelmässig vor der Adoption, damit sie alle Dokumente in Ordnung bekommen können.*

*Alle Hunde, die unser Verein vermittelt, sind kinderlieb, weil die Volontäre selbst Kinder haben, sind an Katzen gewöhnt, die mit ihnen ab der Geburt zusammen leben. Wenn man einkaufen geht, warten sie brav zu Hause, sie jagen nicht beim Spazieren, die Begegnungen mit anderen Hunden ist auch kein Problem.*

*Die Hunde sind schon sozialisiert, stubenrein, Geschirr, Leine und erste Basiskommandos gehören zu ihrem Wesen. Geben wir den Salvami Hunden eine Lebenschance!*

# KENNZEICHEN ZUR IDENTIFIZIERUNG DES TIERES UND MIKROCHIP

Tierart (Hund/Katze) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Rasse \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Risthöhe \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Geschlecht \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Felltyp \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ungefähres Alter \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Mikrochip Nr. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sanitätseinheit (Italien)\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_\_\_\_\_ Provinz \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Anderes: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

# ERKLÄRUNG

Der/die Unterzeichnender/-e \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

geboren in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

wohnhaft in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Provinz/Staat\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Mobiltelefon \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

hat sich ausgewiesen mit \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Nr. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

ausgestellt am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(beidseitige Kopie der Ausweises) als Halter des erwähnten, ihm anvertrauten Tieres, verpflichtet sich dazu, dasselbe in seiner eigenen Wohnung / seinem Wohnsitz bei guter Gesundheit zu halten und es gut zu behandeln. Adresse: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Er oder sie verpflichtet sich des weiteren:

1. die Freiheit des Tieres zu respektieren, und es niemals in dunklen Räumen ohne Zufuhr von frischer Luft, oder auf Balkonen und Terrassen einzusperren. Das Tier darf nie an einer Kette gehalten werden. Wenn es in einem Garten lebt, muss dafür gesorgt werden, dass der Garten eingezäunt ist, und somit ein Ausbrechen des Tieres verhindert wird, und gleichzeitig auch eine angemessene Unterkunft bei winterlichen Wetter garantiert ist.
2. Zum Schutz des Tieres ist in einer Art zu sorgen, die verhindert, dass es sich verlaufen oder dass es gestohlen werden kann. Dazu muss das Tier mit dem mitgelieferten Halsband versehen werden, in dessen Anhänger die Telefonnummer des Halters eingraviert ist, dazu noch ein GPS System.
3. Im Falle, dass die adoptierende Person sich dazu entschließt, die Adoption auszusetzen, weil er/sie erkrankt ist, oder weil es ihm/ihr nicht möglich ist, sich um das Tier zu kümmern, muss der Verein informiert werden. Die aktuelle Adoptivfamilie verpflichtet sich, eine neue Adoptivfamilie zu suchen, die dem Verein Salvami vorgestellt werden muss. Nur mit dem Einverständnis des Vereins darf der Hund von einer neuen Familie adoptiert werden. Der Hund darf auf keinen Fall in ein Hundeheim oder in einen Tierhof gebracht werden (in keinem Land).
4. Der Halter hat sicherstellen, dass das Tier nicht zum Zweck von Aufzucht, Vivisektion, Fortpflanzung, Jagdsport, oder für illegale Zwecke eingesetzt wird. Um zu verhindern, dass die Hündin/ Katze trächtig wird, ist dafür zu sorgen, dass sowohl männliche als auch weibliche Tiere sterilisiert werden, auch zum Zweck Tumoren vorzubeugen. Des Weiteren ist der Verein, der dem Halter das Tier anvertraut hat, über die erfolgte Sterilisation zu benachrichtigen.
5. Weiterhin hat der Halter dafür zu sorgen, dass alle prophylaktischen Maßnahmen getroffen werden (Entwurmung, Impfungen, usw.), sowie weitere Behandlungen, die der Tierarzt bzw. die Tierärztin für angemessen hält, und diese in den Gesundheitspass des Tieres eintragen zu lassen.
6. Wenn es sich bei dem Tier um einen Hund handelt, muss dieser in das entsprechende örtliche Hunde- Register eingetragen, und dem Verein die entsprechende Registrierungsnummer mitgeteilt werden (Amicus oder bei anderen lokalen Data Base mit dem Microchip registrieren.). Davon muss der Verein das Foto bekommen.
7. Das Tier darf ohne Erlaubnis des Vereins nicht weitergegeben werden (keine Tierheime/Tierhofe).
8. Bei Wechsel des Wohnorts/Domizils muss sowohl der Verein, als auch die Registrierungsstelle informiert werden.
9. Der Verein muss benachrichtigt werden, wenn es während der Dauer der Adoption dem Halter nicht möglich ist, sich um das ihm anvertraute Tier zu kümmern. Die aktuelle Adoptivfamilie verpflichtet sich, eine neue Adoptivfamilie zu suchen, die dem Verein Salvami vorgestellt werden muss. Nur mit dem Einverständnis des Vereins darf der Hund von einer neuen Familie adoptiert werden.
10. Der Hund darf auf keinen Fall in ein Hundeheim oder in einen Tierhof gebracht werden (in keinem Land).
11. Im Fall von Verlust, Diebstahl, Weglaufen oder Tod des Tieres, ist dieses unverzüglich dem Verein und der Registrierungsstelle mitzuteilen. Das Tier ist dem vom Verein eingesetzten Personen vorzuführen, wenn eventuelle Gesundheits- kontrollen durch Tierschutzvereine, Tierwärter oder örtliche tierärztliche Dienste anstehen.

12A. Eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, die für Schäden aufkommt, die vom anvertrauten Tier verursacht werden, und eine Kopie der Police sowie Belege für die Zahlung der Prämien beizulegen, so dass der Verein das Inkrafttreten und die Gültigkeit der Police überprüfen kann.

12B. Die Versicherung gegen Krankheiten/ Unfälle des Hundes bei den Versicherungen in der Schweiz (Animalia, Epona, Wau Miau, nach Auswahl) abzuschließen und es dem Verein Salvami mitzuteilen

13. Dafür zu sorgen, den Verein in Bezug auf Sach- und Personenschäden, die von dem anvertrauten Tier verursacht werden können, schadlos zu halten. Denken Sie daran, dass dem Tier schwerwiegende Konsequenzen drohen, wenn es nicht versichert ist (bis hin zur Einschläferung durch die Behörden) Aus diesem Grund verlangen wir eine Kopie der Versicherungspolice. Die Verletzung nur einer dieser oben aufgeführten Pflichten verpflichtet den Adoptierenden dazu, das Tier dem Verein wiederum zu übergeben, wenn das Tier nicht angemessen gehalten wurde, und zwar gemäß dem nicht anfechtbaren Urteil des Vereins.

14. Sollten wir davon Kenntnis erhalten, dass der Halter das ihm anvertraute Tier nicht ordnungs-gemäß versichert hat, muss dieser das Tier dem Verein unverzüglich zurückgeben, auch wenn dieses bereits eine persönliche Markierung oder einen Mikrochip mit dem Namen des Halters erhalten hat. Im letzteren Fall verpflichtet sich der Tierhalter dazu, unverzüglich und auf einfachen Wunsch des Vereins das Löschen seiner persönlichen Daten in der Kartei des adoptierten Tieres zu beantragen. Etwaige Kosten gehen zulasten des adoptierenden Tierhalters.

Ohne Zustimmung des Vereins dürfen keine Euthanasiebehandlungen am Tier durchgeführt werden. Zuwiderhandlungen werden mit Busse und Anzeige geahndet, darüber hinaus wird der Hund beschlagnahmt und an den Verein zurückgeführt.

Für den Fall, dass die Person, die einen Hund/eine Hündin durch unseren Verein adoptiert und bereits übernommen hat, zu irgendeinem Zeitpunkt beschließt, auf das Tier zu verzichten, hat sie keinen Anspruch auf Rückerstattung des an den Verein gezahlten Betrages und muss darüber hinaus die zusätzlichen Kosten tragen, die für die Rückführung des Tieres entstehen, welche im Einvernehmen mit dem Verein zu erfolgen hat und ausschließlich vom Verein selbst durchgeführt wird.

## Der Verein \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Der adoptierende Halter \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Gemäß den Artikeln Nr. 1341 e 1342 des italienischen Zivilrechts, akzeptiert der adoptierende Tierhalter die Paragraphen Nummer 1 bis Nummer 14, und erachtet diese in ihrer Ausführbarkeit als bindend, unter besonderer Berücksichtigung der Para-graphen Nummer 13 und 14.

## Der Verein \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Der adoptierende Halter \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Hiermit stimme ich der Verarbeitung meiner persönlichen Daten im Sinne des italienischen Gesetzes Nummer 675/96 zu.

Ort \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |
| --- | --- |
| **BETREUUNGSKOSTEN FÜR JEDEN HUND VOM EINFANGEN BIS ZUR ADOPTION, FÜR EINE**  **DAUER VON MINDESTENS ZWEI MONATEN** | |
| Beiträge/Gebühren an die Provinz-Sanitätsstelle (ASP) für Registrierung und Hundepass | 26,00 € |
| Mikrochip | 25,00 € |
| 3 heptavalente Impfungen mit Impferinnerung | 90,00 € |
| 1 Impfung gegen den Parvovirose | 30,00 € |
| Tollwutimpfung | 30,00 € |
| 3 Entwurmungsbehandlungen inkl. Check-up vor der Abreise | 14,00 € |
| Mindestens dreimalige antiparasitäre Behandlung vor der Abreise | 20,00 € |
| Insgesamt 3 Bluttests, beim Einfangen des Hundes, nach einem Monat und bei der Adoption | 90,00 € |
| Klinische Blut-, Urin- und Stuhluntersuchungen, min. zweimal vor der Adoption | 40,00 € |
| Besuch beim Tierarzt und Gesundheitszeugnis | 30,00 € |
| Hundefutter | 50,00 € |
| Unterbringung und Pflege des Hundes | 30,00 € |
| Sonstige Gebühren für diverse Fahrten der Freiwilligen | 30,00 € |
| Hundetoilette vor dem Transport | 15,00 € |
| Transport mit speziell ausgerüstetem und autorisiertem Fahrzeug bis zur italienisch/schweizerischen Grenze Stabio/Brogeda | 80,00 € |
| **Total** | **600,00 €** |
| Kastration / Sterilisation | 150,00-200,00 € |
| Total | 750,00-800,00 € |